

# SRI RUDRAM

## CHAMAKAM



Für Ihnen unbekannte Begriffe nutzen Sie bitte [www.indische-mythologie.de](http://www.indische-mythologie.de).  
Bei Bedarf habe ich den Suchbegriff beim ersten Erscheinen in Klammer vermerkt.

Aus dem Englischen mit freundlicher Genehmigung von P. R. Ramachander.

# ERSTES ANUVAKA

OM

Als Feuer und Sonne manifestierst Du Dich, Rudra, als die feurige Urkraft des Kosmos'.  
Den Glanz Deiner Herrlichkeit lobpreise ich mit meinem Opfer.

Mit meinem Opfer erbitte ich Nahrung.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Freigiebigkeit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Reinheit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Begeisterungsfähigkeit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich die Kraft, andere zu beschützen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, Nahrung kaufen zu können.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, Mantras ohne Fehler rezitieren zu können.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Ruhm.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Ausdauer beim Rezitieren.  
Mit meinem Opfer erbitte ich höchste Weisheit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich den Himmel zu ehren.  
Mit meinem Opfer erbitte ich höchstes Bewusstsein.  
Mit meinem Opfer erbitte ich den Lebensodem.  
Mit meinem Opfer erbitte ich den Atem.  
Mit meinem Opfer erbitte ich eine reine Seele.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gute Gedanken.  
Mit meinem Opfer erbitte ich ein gutes Gedächtnis.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Sprache.  
Mit meinem Opfer erbitte ich einen klaren Geist.  
Mit meinem Opfer erbitte ich scharfe Augen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gute Ohren.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gesunde Organe.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gesunde Sinne.  
Mit meinem Opfer erbitte ich eine bewusste Seele.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Stärke.  
Mit meinem Opfer erbitte ich ein langes Leben.  
Mit meinem Opfer erbitte ich ein hohes Alter.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Bewusstheit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich einen kräftigen Körper.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Freunde.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Selbstheilungskräfte.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gesunde Organe.  
Mit meinem Opfer erbitte ich starke Knochen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich stabile Gelenke.  
Mit meinem Opfer erbitte ich einen gesunden Körper.

## ZWEITES ANUVAKA

- Mit meinem Opfer erbitte ich Ruhm.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Intellekt.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, nicht wütend zu sein.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, nicht zu streiten.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, das Mittelmaß zu finden.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, stets kühles Wasser zu haben.  
Mit meinem Opfer erbitte ich einen Gewinn.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Ehre.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Besitz.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Söhne und Enkel.  
Mit meinem Opfer erbitte ich eine große Nachkommenschaft.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Freude am Reichtum.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Wissen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Wahrhaftigkeit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Achtsamkeit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Vermögen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Reichtum.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Schönheit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Sinnlichkeit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Ausdauer.  
Mit meinem Opfer erbitte ich eine freundliche Ausstrahlung.  
Mit meinem Opfer erbitte ich eine gute Zukunft.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, die Vergangenheit vergessen zu können.  
Mit meinem Opfer lobpreise ich den Herrn.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, gute Taten zu vollbringen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Sparsamkeit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Verdienste.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, nicht bestohlen zu werden.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Besitz.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, gut zu Fuß zu sein.  
Mit meinem Opfer erbitte ich einen guten Verlauf meines Lebens.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Ergebnisse meines Opfers.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Ergebnisse meiner Leistungen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Vermehrung meines Vermögens.  
Mit meinem Opfer erbitte ich die Kraft, das Leben zu meistern.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Intuition.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Stabilität.  
Mit meinem Opfer erbitte ich all das.

## DRITTES ANUVAKA

- Mit meinem Opfer erbitte ich, die Freuden dieser Welt zu genießen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, die Freuden anderer Welten zu genießen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Zuneigung.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Zuneigung zu wünschen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Zuneigung zu geben.  
Mit meinem Opfer erbitte ich freundliche Verwandtschaft.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Sicherheit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Berühmtheit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich fruchtbares Land.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Glück.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Reichtum.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Lehrer, die mir den Weg weisen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich einen väterlichen Freund.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Schutz meines Besitzes.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Mut.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Güte.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gerechten Lohn.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Wissen aus Veda und Wissenschaft.  
Mit meinem Opfer erbitte ich die Fähigkeit zu lehren.  
Mit meinem Opfer erbitte ich die Fähigkeit zu befehlen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich die Fähigkeit, meine Arbeit zu Ende zu bringen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Viehherden.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, keine Hindernisse zu erfahren.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, Feueropfer und andere guten Taten ausführen zu können.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gute Ergebnisse dieser Taten.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, frei von Tuberkulose zu sein.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, frei von Fieber zu sein.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Medizin.  
Mit meinem Opfer erbitte ich ein langes Leben.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, aller Menschen Freund zu sein.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Furchtlosigkeit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gutes Benehmen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich einen guten Schlaf.  
Mit meinem Opfer erbitte ich ein frohes Erwachen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich schöne Tage.  
Mit meinem Opfer erbitte ich all das.

# VIERTES ANUVAKA

- Mit meinem Opfer erbitte ich Nahrung.  
Mit meinem Opfer erbitte ich eine reine Sprache.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Milch.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, den Wert der Milch zu schätzen  
Mit meinem Opfer erbitte ich Ghee.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Honig.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gemeinsames Speisen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gemeinsames Trinken.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Felder und Äcker.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Regen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Land.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Pflanzen und Bäume.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Gold.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Edelsteine.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Ehrerbietung.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Gesundheit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich reiche Ernte.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Erträge aus der Ernte.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Wachstum.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Vollkommenheit.  
Mit meinem Opfer erbitte ich höchste Perfektion.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, vom Tode befreit zu sein.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Mais.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Reis.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Weizen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich schwarze Kichererbsen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Samen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich grüne Kichererbsen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Hülsenfrüchte.  
Mit meinem Opfer erbitte ich alle Sorten Weizen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Mungbohnen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Sesam.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Hirse.  
Mit meinem Opfer erbitte ich roten Reis.  
Mit meinem Opfer erbitte ich all das.

# FÜNFTES ANUVAKA

Mit meinem Opfer ehre ich das Gestein.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Lehm.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Hügel.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Berge.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Sand.  
Mit meinem Opfer ehre ich alles was wächst.  
Mit meinem Opfer ehre ich das Gold.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Stahl.  
Mit meinem Opfer ehre ich das Blei.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Zinn.  
Mit meinem Opfer ehre ich das Eisen.  
Mit meinem Opfer ehre ich das Kupfer.  
Mit meinem Opfer ehre ich das Feuer.  
Mit meinem Opfer ehre ich das Wasser.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Kletterpflanzen.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Kräuter.  
Mit meinem Opfer ehre ich alles, was auf gepflügten Land wächst.  
Mit meinem Opfer ehre ich alles, was auf ungepflügtem Land wächst.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Dörfer.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Wälder.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Tiere.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Materialien für das Opfer.  
Mit meinem Opfer ehre ich das Erbe.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Besitz meiner Kinder und Freunde.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Besitz.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Reichtum.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Güter.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Religion.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Leistungsfähigkeit.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Ergebnisse meiner Leistung.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Freuden.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Anstrengungen, um Freuden zu erlangen.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Erwerb.  
Mit meinem Opfer ehre ich all das.



# SECHSTES ANUVAKA

Mit meinem Opfer rufe ich herbei Agni, Soma, Indra.  
Mit meinem Opfer rufe ich herbei Savita, Sarasvati, Indra.  
Mit meinem Opfer rufe ich herbei Pusan, Brihaspati, Indra.  
Mit meinem Opfer rufe ich herbei Mitra, Varuna, Indra.  
Mit meinem Opfer rufe ich herbei Tvashta, Dhata, Indra.  
Mit meinem Opfer rufe ich herbei Vishnu, Ashvin, Indra.  
Mit meinem Opfer rufe ich herbei die Maruts, Vishvedeva, Indra.  
Mit meinem Opfer rufe ich herbei Prithivi, Antariksha, Indra.  
Mit meinem Opfer rufe ich herbei Dyaus, Dish, Indra.  
Mit meinem Opfer rufe ich herbei Murdha, Prajapati, Indra.

Agni - das Feuer  
Soma - der Herr des Wachstums  
Indra - der König der Götter  
Savitar - der unbewegte Bewegter  
Sarasvati - die Göttin der Weisheit  
Pusan - der Ernährer  
Brihaspati - der Priester der Götter  
Mitra - der Herr der Wahrheit  
Varuna - der Herr des Elementes Wasser  
Tvashta - der kosmische Baumeister  
Dhata - der Erschaffer  
Vishnu - der Erhalter  
Ashvin - die Ärzte der Götter  
Maruts - Sturmgötter  
Vishvedeva - die Gemeinschaft aller Götter  
Prithivi - die Erde  
Antariksha - der Zwischenraum  
Dyaus - der Himmel  
Dish - die Himmelsrichtungen  
Murdha - der Bereich über dem Himmel  
Prajapati - der Herr der Geschöpfe

# SIEBTES ANUVAKA

- Möge durch mein Opfer der Somasaft gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Glanz der Sonne gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Somaschöpfung gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Opferherr gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Opferbeginn gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die zweite Somaschöpfung gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß von Vayu und Indra gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß von Mitra gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß von Varuna gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß der Ashvin gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Melkbottich gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der hell geläuterte Soma gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Morgenpressung gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Frühspende gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der abends gepresste, morgens geopfert Soma gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer alle Menschen gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Trankopfer gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die zusätzlichen Somaschöpfungen gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß Indras gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß Agnis gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß der Vishvedevas gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß der Maruts gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß des großen Indras gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß der Adityas gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß Savitars gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß Sarasvatis gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß Pusans gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Somaschöpfung während der Abendpressung gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Abendpressung gesegnet sein.

Vayu - der Herr des Elementes Luft



# ACHTES ANUVAKA

- Möge durch mein Opfer das Brennholz gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Opferstreu gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Opferstätte gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Nebenopferstätte gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der große Opferlöffel gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Trinkgefäß gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Pressstein gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Klang der Opfergesänge gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Schall der Opfergesänge gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Soma-Pressen gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Soma-Kufe gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Soma-Gefäß gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß für den gereinigten Soma gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gefäß zur Soma-Reinigung gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der das Feuer entzündende Priester gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Soma-Wagen gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Platz gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Teilnehmer am Opfer gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Opferkuchen gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Opferspeise gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das reinigende Bad gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Opferruf gesegnet sein.

## NEUNTES ANUVAKA

Möge durch mein Opfer das Opferfeuer gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Opferkessel gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das heilige Feuer gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Sonnengott gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Lebensodem gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Pferdeopfer gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Erde gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Mutter der Götter (Aditi) gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Mutter der Dämonen (Diti) gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Himmelsraum gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Shakkari Metrum gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Hymne der Anrufung gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Melodie gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Lobspruch gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Opferspruch gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Weihe gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Askese gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Opferzeit gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Gelübde gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer der Regen gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer die Melodie gesegnet sein.  
Möge durch mein Opfer das Opfer gesegnet sein.

# ZEHNTES ANUVAKA

Mögen durch mein Opfer die Embryos der Rinder gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre Neugeborenen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre eineinhalbjährigen Männchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre eineinhalbjährigen Weibchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre zweijährigen Männchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre zweijährigen Weibchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre zweieinhalbjährigen Männchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre zweieinhalbjährigen Weibchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre dreijährigen Männchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre dreijährigen Weibchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre dreieinhalbjährigen Männchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre dreieinhalbjährigen Weibchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre vierjährigen Männchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre vierjährigen Weibchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre jungen Männchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre erwachsenen Männchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre besten Männchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre jungen Weibchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer ihre erwachsenen Weibchen gesegnet sein.  
Mögen durch mein Opfer die Milchkuh gesegnet sein.  
Mit meinem Opfer erbitte ich ein langes Leben  
Mit meinem Opfer ehre ich das Einatmen.  
Mit meinem Opfer ehre ich das Ausatmen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gute Augen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich gute Ohren.  
Mit meinem Opfer erbitte ich einen klaren Geist.  
Mit meinem Opfer erbitte ich, nur Gutes zu sprechen.  
Mit meinem Opfer erbitte ich eine reine Seele.  
Mit meinem Opfer erbitte ich die Möglichkeit, weitere Opfer ausführen zu können.

# ELFTES ANUVAKA

Ehre sei durch mein Opfer der Eins.  
Ehre sei durch mein Opfer der Drei.  
Ehre sei durch mein Opfer der Fünf.  
Ehre sei durch mein Opfer der Sieben.  
Ehre sei durch mein Opfer der Neun.  
Ehre sei durch mein Opfer der Elf.  
Ehre sei durch mein Opfer der Dreizehn.  
Ehre sei durch mein Opfer der Fünfzehn.  
Ehre sei durch mein Opfer der Siebzehn.  
Ehre sei durch mein Opfer der Neunzehn.  
Ehre sei durch mein Opfer der Einundzwanzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Dreiundzwanzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Fünfundzwanzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Siebenundzwanzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Neunundzwanzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Einunddreißig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Dreiunddreißig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Vier.  
Ehre sei durch mein Opfer der Acht.  
Ehre sei durch mein Opfer der Zwölf.  
Ehre sei durch mein Opfer der Sechzehn.  
Ehre sei durch mein Opfer der Zwanzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Vierundzwanzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Achtundzwanzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Zweiunddreißig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Sechsenddreißig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Vierzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Vierundvierzig.  
Ehre sei durch mein Opfer der Achtundvierzig.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Nahrung.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Saatgut für die Nahrung.  
Mit meinem Opfer erbitte ich Wachstum der Nahrung.  
Mit meinem Opfer erbitte ich einen guten Verlauf des Feueropfers.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Sonne, die alles wachsen lässt.  
Mit meinem Opfer ehre ich den Himmel.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Götter die über den Himmel gebieten.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Götter, die über die Zeiten gebieten.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Götter, die über die Welt gebieten.  
Mit meinem Opfer ehre ich die Götter, die über alles gebieten.  
Mögen Sie alle mir gnädig sein.

Der Lobspruch ruft die Götter zum Opfer.  
Der Stammvater der Menschheit (Purusha) führt das Opfer aus.  
Der Priester der Götter rezitiert die Hymnen.  
Die Gemeinschaft aller Götter leitet das Opfer.  
Von der Göttin der Erde erbitte ich eine gute Ernte.  
Ich habe nur reine Gedanken.

Ich vollbringe nur gute Taten.  
Ich opfere nur süße Speise.  
Ich spreche nur wahre Worte.  
Mögen sie die Götter und Menschen erfreuen.  
Mögen die Götter mich auf meinem Weg beschützen.  
Mögen die Geister meiner Ahnen mich beschützen.

Om

Friede - Friede - Friede